

DATENSCHUTZHINWEISE

(Information gemäß Art. 13, 14 DSGVO bei der Erhebung von personenbezogenen Daten)

Im Zusammenhang mit Ihrer Anfrage oder Eingabe werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, die Sie uns im Rahmen der Anfrage oder Eingabe mitteilen.

1. Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist:

Stadt Dortmund
Jugendamt FB 51
44122 Dortmund
E-Mail-Adresse: jugendamt@stadtdo.de

2. Kontaktdaten der/des behördlichen Datenschutzbeauftragten:

Stadt Dortmund
Die Datenschutzbeauftragte
44122 Dortmund
E-Mail-Adresse: datenschutz@stadtdo.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Im Rahmen Ihrer Anfrage oder Eingabe werden Ihre personenbezogenen Daten, die aus Ihrer Anfrage oder Eingabe hervorgehen, im erforderlichen Umfang verarbeitet.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Anfrage oder Eingabe erfolgt auf der Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a, c, e, Abs. 3 DSGVO i.V.m. den maßgeblichen Gesetzestexten oder einer Einwilligungserklärung.

4. Empfänger und Kategorien von Empfängern

Wenn Sie lediglich eine Information von uns erbitten, werden Ihre Daten nur für die Beantwortung an Sie verwendet und nicht an Dritte übermittelt.

Im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung werden innerhalb der Stadtverwaltung Dortmund die erforderlichen Daten an die Fachbereiche übermittelt, die diese zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen.

Eine Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte wie andere Behörden, Gerichte oder durchführende Träger einer Leistung erfolgt ausschließlich auf der Grundlage einer rechtlichen Befugnis oder nach vorheriger Zustimmung.

Bei Beschwerden wird die Stelle, gegen die sich die Beschwerde richtet, informiert und Informationen weitergegeben.

5. Daten, die nicht bei Ihnen erhoben werden

Gegebenenfalls werden Daten zu Ihrer Person im erforderlichen Umfang von stadtinternen Stellen mitgeteilt.

6. Dauer der Speicherung und Löschung der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde (vgl. Art. 5 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO).

Näheres hierzu finden Sie auf unserer Homepage:

<https://www.dortmund.de/allgemeines/datenschutz-stadt-dortmund/>

7. Betroffenenrechte

Nach Maßgabe von Art. 15 DSGVO haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten einschließlich eventueller Empfänger und der geplanten Speicherdauer zu erhalten.

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen gemäß Art. 16 DSGVO ein Recht auf Berichtigung zu. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Für eine zügige Bearbeitung bitten wir Sie, Ihre Anträge über die Ausübung Ihrer Rechte schriftlich an die Datenschutzbeauftragte der Stadt Dortmund zu richten. Für eine Kontaktaufnahme per E-Mail weisen wir Sie darauf hin, dass unverschlüsselte E-Mails auf allen Internet-Strecken unbefugt mitgelesen und verändert werden können.

Ferner steht Ihnen ein Beschwerderecht bei jeder zuständigen
Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO zu.

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit erreichen Sie unter:

Landesbeauftragte für Datenschutz und
Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestraße 2-4
40213 Düsseldorf
Telefon: 0211 38424-0
Fax: 0211 38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de